

Neonaziaufmarsch in Halbe verhindert

Berlin. Die Polizei hat am Samstag im brandenburgischen Halbe einen ungenehmigten Aufmarsch von Neonazis verhindert. Das teilte ein Polizeisprecher in Königs Wusterhausen mit. Rechtsextremisten hätten versucht, zum Waldfriedhof in Halbe zu gelangen. Bereits am 3. März war ihnen von der Justiz ein »Heldengedenken« in der Nähe der Gräberstätte verboten worden. Auf dem Friedhof sind unter anderem rund 23000 deutsche Soldaten begraben, die in der letzten großen Kesselschlacht des Zweiten Weltkriegs im Frühjahr 1945 gefallen waren. Nach Polizeiangaben waren etwa 150 Beamte im Einsatz.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83374.neonaziaufmarsch-in-halbe-verhindert.html>